



VR-Talentiade Ski alpin

Einladung und Ausschreibung



Ski



VR-Talentiade Finale am 11./12.03.2017 am Skilift Seibelseckle

| | |
|---------------------------------------|--|
| Veranstalter | Skiverbände Baden-Württemberg / Volks- und Raiffeisenbanken |
| Durchführender Verein | Rheinbrüder Karlsruhe |
| Rennleitung | Marcel Knoch |
| Kurssetzer | Verbandstrainer |
| Torrichterchef | Bodo Mann |
| Zeitnahme | Kurt Herrschmann |
| Sanitätsdienst | Bergwacht Schwarzwald |
| Disziplin | Samstag: Vielseitiger, variabler Wettbewerb im Modus best of Two Sonntag: Parallelslalom |
| Wertung | Nach Klassen Jahrgängen 2007-2010 Buben und Mädchen getrennt |
| Startberechtigt | Alle Qualifizierten der Vorrunden und Quotenplätze der Verbände Keine Startpasspflicht |
| Meldeberechtigt | Vereine / Eltern |
| Ablauf: Samstag 11.03.2017 | Startnummernausgabe ab 8:30 Uhr an der Talstation Besichtigung: 9:00-9:45 Uhr mit befahren der Elemente Start 1. Durchgang: 10:00 Uhr Start 2. Durchgang: 12 Uhr anschl. Siegerehrung Mannschaftsführerbesprechung zum Ablauf des Parallelslalom im Anschluss an die Siegerehrung |
| Sonntag 12.03.2017 | Startnummernausgabe ab 8:30 Uhr an der Talstation Besichtigung: 9:00 - 09:15 Uhr Start 10:00 Uhr Im Parallelslalom fahren alle zwei Läufe. Einen im roten, einen im blauen Lauf. Die beiden Zeiten werden addiert und ein Buben- und Mädchen-Ranking für die Klassen U8 und U10 erstellt. Die Zeitschnellsten 8 Jungs und 8 Mädchen fahren dann gegeneinander die Plätze 1-8 im Parallelslalom aus. |
| Meldungen | Über www.rennmeldung.de http://vr-talentiade.rheinbrueder.de |
| Startgeld | 8,00 € wird abgebucht |
| Meldeschluss | 09.03.2016 20:00 Uhr |
| Auskunft | Marcel Knoch (0171 / 74 63 026) |
| Schlechtwetter | Alle Infos unter www.rennmeldung.de und www.rheinbrueder.de |
| Auslosung | Donnerstag 09.03.2016 |
| Startnummernrückgabe | Direkt nach dem Rennen |
| Siegerehrung | Ca. 30 min nach Rennende im Zielbereich |
| Preise | Urkunde für jeden Teilnehmer (Pokale für Platz1.-3) Sachpreise von den Volksbanken Raiffeisenbanken gestiftet |





VR-Talentiade Ski alpin

Einladung und Ausschreibung



Ski



Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV):

In der DSV Aktiven-Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven-Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organizers und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

